

Profil der Schulentwicklungsgruppe **Schulprogrammarbeit**

Selbstverständnis und Kurzdarstellung

Die Schulprogrammarbeit ist wesentlicher Arbeitsschwerpunkt an unserer Schule und Kolleginnen und Kollegen arbeiten im Rahmen ihres schulischen Einsatzes an der kontinuierlichen Umsetzung und Fortschreibung des Schulprogramms als wesentlichem Element der Schulentwicklung. .

Die Aufgabe der Schulprogrammarbeitsgruppe besteht in der Koordination und Steuerung der Schulprogrammarbeit. Dies bedeutet die Unterstützung der Schulgemeinde bei der Erstellung der jeweilig aktuellen Version des Schulprogramms sowie die Begleitung von dessen Überarbeitung und Fortschreibung auf der Basis der jährlichen Evaluationsergebnisse.

Die Grundlage unserer Tätigkeit bilden dabei die vielfältigen Anforderungen der Schule. Nur ein sich ständig in der Weiterentwicklung befindendes Schulprogramm ist in der Lage, die Diversität der schulischen Prozesse eines so großen Systems abzubilden, zu evaluieren und fortzuschreiben. Die kontinuierliche Weiterentwicklung des Schulprogramms ist dabei kein Selbstzweck, sondern dient ganz wesentlich der Optimierung von Schule und Unterricht und wirkt somit direkt und indirekt auf die Gestaltung der Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler.

Die Schulprogrammarbeit muss dabei transparent und für alle nachvollziehbar gestaltet werden, da sie nicht von einer einzelnen Gruppe getragen werden kann, sondern verbindendes Element der Schulgemeinschaft der Richard-Müller-Schule ist. Sie soll sowohl die Mitwirkung jedes Einzelnen bei der Schulentwicklungsarbeit gewährleisten als auch das Zusammengehörigkeitsgefühl der Schulgemeinde unterstützen.

Leitung

Brigitte Geier-Wehner

Mitglieder

Isabel Herbert

Ausstattung

Funktionsstelle

**Arbeitsschwerpunkte
und Akzente**

- Koordination und Steuerung der Schulprogrammarbeit als Instrument der Schulentwicklung
- Unterstützung der Schulgemeinde bei der Erstellung, Fortschreibung und Evaluation des Schulprogramms
- Weiterentwicklung des Schulprogramms auf der Basis der jährlichen Evaluation
- Anpassung der Struktur des Schulprogramms an aktuelle Anforderungen, so dass schulinternen Entwicklungsprozessen und von außen an uns herangetragenen Erfordernissen Rechnung getragen werden kann

**Kooperationen,
Projekte und
Aktionen**

- enge Abstimmung mit der Schulleitung der Richard-Müller-Schule
- Kooperation mit der Qualitätsgruppe insbesondere bei Zielsetzung und Evaluation
- Zusammenarbeit mit den Leiterinnen/Leitern der anderen Schulentwicklungsgruppen der Richard-Müller-Schule

Stand: September 2013